

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

323 (21.11.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Zweites Blatt. Mittwoch, den 21. November (folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 75793. IV. Die Einziehung der Fünzigpfennigstücke der älteren Geprägformen betreffend.

Auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 6. Oktober 1904 sollen die in den bisherigen Formen geprägten Fünzigpfennigstücke zur Einziehung gebracht werden. Im Interesse einer beschleunigten und vollständigen Einziehung dieser Stücke wird das Publikum aufgefordert, die Fünzigpfennigstücke alten Geprägs an die staatlichen Kassen oder Reichsbankanstalten abzuliefern.

Karlsruhe, den 15. November 1906.

Großh. Bezirksamt.

Rein.

Der.

Konkursverfahren.

Nr. 11517. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Gipsermeisters Ferdinand Theodor Berr in Karlsruhe wird, weil eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist, eingestellt.

Karlsruhe, den 17. November 1906.

Bruch,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Aufgebot.

Nr. 8685. Die Rheinisch-Westfälische Diskonto-Gesellschaft A. G. in Aachen hat das Aufgebot eines am 5. Oktober 1906 von der Firma G. Hirsch in Karlsruhe an die Ordre der Firma Gebr. Hirsch in Aachen ausgestellten, auf die Firma Strauß & Co. in Karlsruhe gezogenen und von dieser acceptierten, an die Antragstellerin gerichteten Wechsels über 2000 M., fällig am 5. Januar 1907, beantragt.

Der Inhaber des Wechsels wird aufgefordert, spätestens in dem auf:

Donnerstag, den 11. Juli 1907, vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und den Wechsel vorzulegen, widrigenfalls dessen Kraftloserklärung erfolgen wird.

Karlsruhe, den 15. November 1906.

Bruch,

3.1. Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Großh. Kunstgewerbemuseum.

(Westendstraße 81.)

Das Museum bleibt wegen Umgestaltung bis auf weiteres

geschlossen.

Demzufolge mußte auch die Sonderausstellung des Schwarzwalbvereins abgeräumt werden.



Badischer Kunstgewerbeverein, e. V.

unter dem Protektorate S. A. G. des Erbgroßherzogs Friedrich von Baden.

Am Mittwoch, den 21. November 1906, abends 1/2 9 Uhr,

im großen Rathhause

Vortrag des Herrn Direktors Dr. F. Deneken aus Krefeld über:

„Dänisches Kunsthandwerk“,

verbunden mit Lichtbildern und Ausstellung von Photographien.

Zur Besichtigung der Ausstellung ist der Saal von 8 Uhr ab geöffnet.

Die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen, sowie sonstige Interessenten sind hierzu freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

4.4.

Der Vorstand.

X Lectures on American Writers

by Miss Bloxham of Heidelberg. 4th Lecture: **Nathaniel Hawthorne**, Thursday, Nov. 22d at 5.30 in the Prinzessin Wilhelm-Stift. Tickets to be had of Herrn Buchhändler K u n d t, Kaiserstrasse 124 a, and at the entrance.

Bitte.

St. Franziskushaus Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

Zum heiligen Weihnachtsfest, wo sich Jung und Alt auf eine Gabe freut, möchten wir die Kleinen und Armen den Wohlthätern und Gönnern der Anstalt in empfehlende Erinnerung bringen. Alle Gütetäter und Freunde bitten wir um Zuwendungen an Geld bezw. Kleidungsstücke, Spielsachen usw. und werden diese mit Dank entgegen genommen bei Hochw. Herrn Geistl. Rat und Stadtpfarrer Knörzer, Hochw. Herrn Pfarrkurat Link, Sofienstraße, Frau Kaufmann Dobler, Erbprinzenstraße 20, Frl. Kaufmann Dorer, Erbprinzenstraße 19, Frau Domänenrat Kreuz, Hirschstraße 33, Frl. Kreidler, Augustastrasse 16, Frau Rechtsanwält Dr. Matheis, Sofienstraße 45, Frl. Orff, Karlstraße 38, Frau Geh. Regierungsrat Schmidt, Stefaniensstraße 36, Frau Schmitz, Bunsenstrasse 9, und der Oberin des St. Franziskushauses.

Karlsruhe 1906.

Futter- u. Strennmittel-Lieferung.

Die Lieferung folgender Futter- und Strennmittel für den städt. Schlacht- und Viehhof im Jahre 1907 ist zu vergeben:

Futtermehl Nr. 5	ca. 4 000	Kilo,
Safer	3 500	„
Gerste	6 000	„
Kleie	5 500	„
Torfstreu	70 000	„

Angebote auf die Gesamtlieferung oder auf einzelne Teile derselben sind nebst Proben bis längstens

Freitag, den 30. d. M., vormittags 11 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Dieselbst sind auch die näheren Lieferungsbedingungen zu erfahren und werden Angebotsformulare verabfolgt.

Karlsruhe, den 20. November 1906.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 22. November 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Boden-teppich, 1 Spiegelschrank, Nähmaschine, 1 Warena-schrank und 1 Kassenschrank.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Abbruch-Versteigerung.

2.1. Am Montag, den 26. November 1906, nachmittags 3 Uhr, werden die auf dem Anwesen Ettlingerstraße 101, Lagerbuch Nr. 2418, befindlichen Gebäulichkeiten und die Einfriedigung zum Abbruch, sowie verschiedene Obst- und Zierbäume an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Die Bedingungen werden vor Beginn der Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 19. November 1906.

Großh. Bahnbauinspektion II.

Versteigerung

von Küchenabfällen (Spüllicht).

Das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 läßt am 24. d. Mts., 10 Uhr vormittags, vor der Küche des Regiments die Küchenabfälle für die Zeit vom 1./12. 06 bis 30./11. 07 öffentlich meistbietend versteigern.

Badischer Frauenverein.

Am 2. Januar 1907 beginnt in der Kunststickererschule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickerlehrerinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten. Anmeldungen dafür sind an die Kunststickererschule, Lindenheimerstraße 2, zu richten; mündliche Auskunft wird ebenfalls erteilt, jeweils in den Vormittagsstunden, zwischen 9-12 Uhr.
Karlsruhe, den 17. November 1906.

6.1. Der Vorstand der Abteilung I.

Große Versteigerung.

Mittwoch, den 21. d. Mts., nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Markgrafenstraße 33 folgende Gegenstände gegen bar versteigert:

eine grüne vollständige Kücheneinrichtung mit dazu gehörigem Geschirr und Kochtöpfen, Chiffonniere, Betten, Kommode, Tisch, Spiegelschrank, Schäfte, Kopfbettmatten, Kanapee, Vertiko, zwei eiserne Waschwannen, Kaffeeröster, Sad-Karren, Brückenwaage, Frauenkleider, Badewannen, kleine und große, und verschiedene Gegenstände,

wozu Liebhaber einladet

Gabriel Guggenheim, Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag, den 22. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn S. Schmid die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 29 von Nr. 1000 bis 2800, als: Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, gegen bar öffentlich versteigert.

Der Ueberbruch des Erlöses, nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,

2.1. Jähringerstraße 29.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag, den 11. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 im Auftrag des Pfandleihers Herrn Joh. Simon die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 5 von Nr. 8873 bis 684 als: Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, Uhren und Ringe gegen bar öffentlich versteigert.

Der Ueberbruch des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn vom Verpfänder binnen 14 Tagen nicht abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Liebhaber ladet ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,

2.1. Jähringerstraße 29.

Ettlingen.

Färberei- und Baupläze-Verkauf.

2.1. Im Auftrag der Färber B. Hesselbacher Erben verkaufe ich am nächsten Montag, den 26. November 1906, nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathaus im öffentlichen Aufsteich: ein zweistöckiges Wohnhaus mit verschiedenen Nebengebäuden, Albststraße Nr. 481, in dem seit Jahren eine gut gehende Färberei mit anhänglicher Kundenschaft betrieben wurde;

ferner ca. 18 a Bauplatz an der Bismarckstraße, Lgb.-Nr. 649, ca. 25 a Bauplatz hinter dem Schloßgarten, Lgb.-Nr. 1044/5, sowie eine Reihe sonstiger in der Nähe der Stadt gelegener Grundstücke,

wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden und stehe ich mit jeder gewünschten näheren Auskunft gerne zu Diensten.

Ettlingen, den 20. November 1906.

Baiferrat W. Endisch.

Stadtwald Ettlingen.

Aus dem Distrikt I, links der Alb, Abt. 1, Rüppich, und 10 Schöllbronner Straße, sowie Distrikt II, rechts der Alb, Abt. 15, Edelberg, werden versteigert:

Montag, den 26. d. Mts.,

938 Gerüststangen, 1587 Hopfenstangen, 660 Nebsteden und 28 Baustämme, meist Fichten.

Zusammenkunft morgens 9 Uhr im Saal des Gasthauses zur „Sonne“ in Ettlingen.

Vorzeiger in Distrikt I, Waldhüter Xaver Franf, im Distrikt II, Waldhüter Cisele in Ettlingen.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Draisstraße 17 sind zwei schöne 3 Zimmerwohnungen, parterre und 4. Stock, an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiser-Allee 29 ist eine 2 Zimmerwohnung nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

* Scheffelstraße 24 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock mit 2 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

* Seminarstraße 1 ist der 3. Stock (3 Zimmer, Küche und Keller) auf 1. April zu vermieten. Einzusehen Montags, Donnerstags und Freitags von 11-12 und von 2-4 Uhr.

2.1. Waldstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche und Keller sofort an kleine Familie zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

* Winterstraße 34 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Küche (Kochgas), Keller auf 1. März f. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

In dem neuerbauten Hause der Restauration „Saalbau“ in der Bachstraße (Mühlburg) sind sofort 2 und 3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt der Verwalter Max Wolf, Weinbrennerstraße 2 IV.

2 Zimmerwohnungen.

Kaiser-Allee 107 und Süßstraße 32 sind schöne 2 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 107, 1. Stock.

Westendstraße 49

ist wegen Verletzung die Parterrewohnung von 6 hübschen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und üblichem Zubehör, elektrisches Licht und Telefonanlage, Vor- und Hintergarten, per 20. Januar oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.3.

5 Zimmerwohnung,

Bürgerstraße 3, eine Treppe hoch, auf 1. April event. früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Uhlandstraße 31,

2. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Gas und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre. *3.1.

Wegen Verletzung

ist sofort oder später eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad und reichlichem Zubehör in ruhigem Hause, freier Lage und Nähe der Straßenbahnhaltestelle zu vermieten. Näheres Karlstraße 126, parterre. *10.1.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Laden

Kriegstraße 12, beim Hauptbahnhof, sehr geräumig, mit anstoßender Wohnung, event. mit Magazin, in guter Geschäftslage, auf 1. April 1907 oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Boeckstraße 17 im 3. Stock.

Großer Laden

mit 2 Schaufenstern und Kontor, zwischen Ritter- u. Lammstraße, per sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.

Laden zu vermieten.

In der Kaiser-Passage ist der Laden, Ecke Mademiststraße und Kaiser-Passage, bestehend aus 3 Abteilungen, event. mit Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Großer Eckladen,

welcher ganz oder auch teilweise vermietet werden kann, in verkehrsreichstem Stadtteile, Ecke Wald- und Amalienstraße, der sich auch sehr gut eignet für Weihnachtsverkauf, per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a im 4. Stock.

Friedrichsplatz 11

ist ein sehr schöner Laden mit großem anstoßendem Kontor, auch für ein feineres Bureau geeignet, sogleich zu vermieten.

Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Kaiserstraße 39, Ecke Kaiser- und Hasanenstraße, und vis-à-vis dem Polytechnikum, ist ein

schöner Laden,

parterre, mit Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 19 im 2. Stock rechts.

Räume zu vermieten.

Herrenstraße 46 sind zwei große, helle Räume, für Architekten oder sonstiges Zeichenbureau passend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Kriegstraße 142.

Kl. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei Kornsand, Kaiserstraße 56.

Werkstätte (Kaiserplatz),

hell, geräumig, mit Wasser und Gas, Klosett und Kellerabteilung, an nur ruhigen und sauberen Betrieb sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Magazin,

circa 200 qm Bodenfläche, auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 90 im Hinterhaus.

Lagerplatz

hinter der Brauerei Kammerer, in der Schwindtstraße, ca. 450 qm groß, eingezäunt, per sofort zu vermieten. Näheres Redtenbacherstraße 6 I.

Wohnungs-Gesuch.

Eine alleinstehende Dame sucht auf 1. April 1907 eine Wohnung von etwa 3 Zimmern in ruhigem Hause, womöglich in freier Lage, zu mäßigem Preise. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Zimmer mit Küche,

1. oder 2. Stock, Vorder- oder Hinterhaus, unmöbliert, in zentraler Lage per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hübsche Wohnung

von 6 Zimmern mit Zubehör, parterre, oder eine Treppe hoch, per 1. April 1907 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7673 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3.1. Für sofort gesucht

elegante Wohnung, Etage oder Haus, von 8 bis 10 Zimmern, Bad etc., reichl. Zubehör, möglichst mit Garten, event. Stall. Baldige Offerten sind unter Nr. 7704 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Ruhiges, kinderloses Ehepaar sucht Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Zubehör, event. Bad und Gartenanteil. Mansardenwohnung in einem Herrschaftshause nicht ausgeschlossen, Weststadt bevorzugt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mit 2-3 Zimmern, parterre, in verkehrreicher Lage auf Mitte Januar oder anfangs April gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7678 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

Wilhelmstraße 15 ist ein heizbares Zimmer (Werkstätte) sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sogleich zu vermieten: Waldstraße 89 im Hinterhaus, parterre.

Kaiserstraße 160 IV

sind 3 unmöblierte Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension zu vermieten: Westendstraße 68, 2 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,

möbliert oder unmöbliert, oder auch ein einzelnes, möbliertes Zimmer ist in einer Parterrewohnung zu vermieten: Kriegstraße 105.

Kaiserplatz.

Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), event. mit 2 Betten, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Amalienstraße 81, 3 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer

mit separatem Eingang, gut möbliert, in schöner, ruhiger Lage und besserem Hause ist sofort oder auf 1. Dezember an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Gartenstraße 36a, parterre. *2.1.

Karlstraße 60 IV

in schöner Lage ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.1.

3.1. Zu vermieten

gut möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension zu mäßigem Preise: Leopoldstraße 20 im 3. Stock.

Sofort zu vermieten

leeres, neuhergerichtetes Mansardenzimmer mit Kochgefen, 2 Treppen hoch. Zu erfragen Schillerstraße 8 im 2. Stock. *

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Augartenstraße 81, parterre.

Vinkenheimerstraße 15,

Eingang Bismarckstraße, ist ein Zimmer zu ebener Erde, unmöbliert, zu vermieten. Näheres 2. Stock.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Kriegstraße 4 III, nächst dem Hauptbahnhof, sind 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 34, 2. Stock, ist ein unmöbliertes

Zimmer

ohne Glasabschluss auf 1. Dezember zu vermieten.

Pension Baer,

4 Seminarstraße 4.

Zimmer mit und ohne Pension.

Schlafstelle

mit 2 Betten (auch einzeln) sofort zu vergeben: Kaiser-Allee 61 im 2. Stock rechts. *2.1.

Gesucht auf 1. Dezember

von einem Herrn gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer. Offerten unter Nr. 7716 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.



Hypothekengelder

auf I. und II. Untersand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß

August Schmitt

(Sohn des † Urban Schmitt), Vestingstraße 3a, Telephon 2117. Geschäftspraxis seit 1884.

15000 Mark

auf zweite Hypothek zu 5% zu vergeben. Offerten unter Nr. 7709 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

II. Hypothek gesucht

von 14000 M. von pünktlichem Zahler und Bürgschaft auf neues Haus (Weststadt). Offerten unter Nr. 7703 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

14000 bis 15000 Mark

auf gute II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf 1. Januar 1907 gesucht. Offerten unter Nr. 7256 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40000 Mark, II. Hypothek,

auf ein Haus in bester Lage der Kaiserstraße zu 4 3/4% gesucht. Offerten unter Nr. 7702 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10000 Mark

gegen dreifache Sicherheit auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7714 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

I. Hypothek — 15000 Mark

nach Perrenals gesucht. Schätzung 30000 M. Offerten unter Nr. 7715 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

4000 M., prima II. Hypothek, 70% der Schätzung, auf ein neues Haus in Veiertheim gesucht. Angebote unter Nr. 7713 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Ehrliches, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird sofort oder auf 1. Dezember gesucht. Näheres Luisenstraße 32 I.

Stellen finden:

ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen für Küche und Hausarbeiten auf 1. Dezember.

Bureau Haist, Adlerstraße 32.

Reinliches, fleißiges Mädchen

sofort gesucht: Westendstr. 68, 2 Treppen hoch. —

*** Kinderwärterin**

zur selbständigen Pflege eines Neugeborenen auf Mitte Dezember nach der Schweiz gesucht. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einfaches Mädchen,

das gut waschen und putzen kann, gegen guten Lohn gesucht: Adlerstraße 40, 2. Stock. *2.2.

Ein jüngeres Mädchen

für leichte Hausarbeiten sofort gesucht: Augartenstraße 93, 3. Stock rechts.

Kellnerin

kann sofort eintreten. 3.2. Gasthaus zum Hirsch, Mühlburg.

Tüchtige Lauffrau

für einige Stunden vormittags und einige Stunden nachmittags gesucht: Werderstraße 87, parterre.

Ein Polierer

auf bessere Stühle findet sofort dauernde Stellung: Chr. Zule, Sofienstraße 9, Stuhlfabrik. *

Monteure,

welche Erfahrung in elektr. Lichtinstallationen besitzen und selbständig arbeiten können, zum sofortigen Eintritt gesucht. 7.7.

Kelten & Guilleaume-Lahmeyerwerke,

Karlsruhe. Zu melden im Krankenhausneubau Moltkestraße, zwischen 10-12 und 2-4 Uhr.

Lehrling

oder angehender handelschulfreier Gehilfe gesucht.

2.1. Ein strebsamer, braver junger Mann mit guter Schulbildung findet zu weiterer Ausbildung kaufmännische Beschäftigung auf dem Comptoir eines kleineren Fabrikbetriebes. Offerten mit genauer Angabe seitheriger Tätigkeit, als Gehilfe die event. Ansprüche, befördert unter Nr. 7712 das Kontor des Tagblattes.

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein älteres, in bürgerlichem Haushalt erfahrenes Mädchen sucht ein Heim oder Stelle als Haushälterin zu einem Herrn auf 2. Januar 1907 gegen geringe Vergütung. Offerten unter Nr. 7699 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Ein gelesenes Mädchen sucht wegen Todesfall ihres Herrn wieder ähnliche Stellung, daselbe würde auch bei einer Dame oder kleiner Familie Stellung annehmen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Schützenstraße 52, 2. Stock.

Zimmermädchen

sucht per sofort in einem Hotel oder Gasthaus gute Stelle durch Bureau Haist, Adlerstraße 32.

Fräulein,

22 Jahre alt, sucht Stellung in einer Metzgerei als Ladnerin. Sehr kundig in der Branche. Eintritt auf 1. Dezember. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Granitarbeiten.

— Sämtliche **Banarbeiten** in Schwarzwaldb-Granit werden ausgeführt von

Heinrich Kromer, Granitgeschäft,
Karls-Wilhelmstraße 45.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Für einen 12-jährigen, kräftigen Jungen wird für Montag, Mittwoch und Samstag nachmittags leichte Beschäftigung gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Hinterhaus, 3. Stock links.

Eine junge Frau

sucht für einige Stunden vormittags Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7707 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weißstickerei.

Name von 20 Pfg. an und Monogramme werden gestickt, Aussternern genäht und festoniert: Friedenstraße 10 I.

Monogramme für Ueberzieher

in Gold und Seide, ferner alle Arbeiten in Weiß- und Buntstickerei. Schöne Arbeit, reelle Preise: Amalienstraße 17, 4. Stock rechts.

**Konkurrenzen,
Zahlungsschwierigkeiten**

wird vorgebeugt durch frühzeitige Verständigung mit den Gläubigern oder sonstige geeignete kaufmänn. Maßnahmen. — Niemand sollte es bei den Härten und unabsehbaren wirtschaftlichen Folgen des Konkurses zum Neuzerker kommen lassen.

Als seriöser Kaufmann sichere ich Interessenten strengste Diskretion zu und erbitte gefl. Nachricht unter Nr. 6797 an das Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurde ein grauer Leder Gürtel. Abzugeben gegen Belohnung: Hoffstraße 8, 3. Stock.

Guthaus mit Laden

(zu 6% rentierend) ist sofort billig zu verkaufen, wird auch event. für ein Privathaus umgetauscht. Offerten unter Nr. 7625 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Geschäftshaus-Verkauf.

2.2. In bester Lage der Stadt ist ein Wohn- und Geschäftshaus mit Hintergebäude und Magazinen, gut rentierend, zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 7626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze

für Einfamilienhäuser, im Westen, prima Lage, an tüchtige Bauhandwerker zu verkaufen. Eventuell kann an solide Unternehmer Gegenarbeit gegeben werden. Offerten unter Nr. 6885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mannheim.

* Guthaus mit Wirtschaft und großem Hofraum, am Luisenring, preiswert zu verkaufen event. gegen Hypothek, kleines Rentenhäus, Villa oder Bauplatz.

Carl Schweizer, Königstraße 51,
Stuttgart.

Gelegenheitskauf.

2.1. Im Süden der Stadt ist ein Acker, auf hiesiger Gemarkung gelegen, billig zu verkaufen. Näheres an Selbstkäufer auf Offerten unter Nr. 7705 an das Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:

irischer Dauerbrenner, beinahe neu. Näheres Akademiestraße 19. *

Mobiliar-Verkauf.

Wegen Auflösung des Haushalts sind 10 gute Betten, Schränke, Tische, Pianino (schwarz), Klavierstuhl, 1 Schreibtisch, 1 Trumeau mit Stufe, Plüsch-Möbel, Diwan, Ottomane, Federbetten, Waschgarnituren, Kochherd, Garderobeschränke, Brandschränke zum Abheben, Küchenschrank, Bade-Einrichtung, Teppich, Bilder, Plurstände usw. Die Sachen sind noch gut erhalten und werden billig abgegeben:

Kaiserstraße 81, 3 Treppen hoch links.

2.1.

Anzusehen von 10—4 Uhr, zwei Tage.

Pianinos,

gut hergerichtet, zu M. 250, 270, 360 zu verkaufen, ebenso ein

Tafelklavier

von Schiedmayer zu M. 250 (mit gutem Ton).

Hack & Co., Schloßplatz 14,
5.3. Ecke Karl-Friedrichstraße.

Zu verkaufen:

1 Diwan, 1 Roll-Schränken (Stolzberg), 1 Schreibtisch (Diplomat), 1 Konsole-Spiegel, Packpapier, Uhren, große Landschaftsphotographien, gerahmt, 1 Verbielfältigungsapparat. Zu erfragen Seubertstraße 6 II.

* Eine halbfranzösi. polierte Bettlade mit Kopf und Polster ist billig zu verkaufen. Anzusehen von 9—4 Uhr Bäbringerstraße 60 b, 4 Stiegen hoch.

* Gut erhaltener schwarzer Offiziersmantel, Ueberrod, Waffenrock (schlanke Figur), beinahe neuer Infanterie-Helm billig abzugeben: Baden-Baden, Bernhardtstraße 27, 1. Stock.

Diwans!

— Kameltaschen, Moquette, Plüsch- und Stoff-Diwans, nur prima Arbeit, in großer Auswahl werden unter Garantie zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Schlaf-Diwan.

Um Platz zu gewinnen, verkaufe ich 6 Schlafdiwans, mit prima Moquette-Bezug, um jeden annehmbaren Preis.

*3.2. Karl Hoffeld, Karlstraße 6.

Diwans.

— Kameltaschen, Moquette, Plüsch- und Stoff-Diwans, nur prima Arbeit, werden unter Garantie zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei

Wilhelm Doll, Tapeziergeschäft,
Kaiser-Allee 45.

Ein gebrauchter Herd

ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 43 im 1. Stock. *2.1.

Sänlenofen zu verkaufen.

Ein gut erhaltener, großer Sänlenofen, für Wirtschaft oder Magazin vorzüglich geeignet, ist abzugeben. Näheres Waldstraße 47.

Firmenschild,

140x60 cm, billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Frack

mit Seidenfutter, einmal getragen, für stärkeren Herrn passend, zu verkaufen: Bismarckstraße 41 I. 3.2.

Trockenes Brennholz

wird fortwährend abgegeben: Sofienstraße 9, Stublfabrik. *

Hauskauf-Gesuch.

Gut rentierendes Haus mit großem Platz zur Erbauung eines Stalles oder günstiger Bauplatz werden im Weststadteil zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7706 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zu tauschen gesucht

Häuser gegen Bauplätze, Bauplätze gegen Häuser und Häuser gegen Häuser etc. Näheres durch Joh. Müller, Waldstraße 58. 2.2.

Mehgerei-Gesuch.

Ältere, mittelgroße und gut eingeführte Mehgerei hier oder in unmittelbarer Umgebung gesucht. Anzahlung 6000 M., ferner

Wirtschaft mit Mehgerei

in Pacht event. auch in Kauf gesucht, mit jährlicher Bier- und Weinumsatz-Angabe. Anzahlung 5000 M. Nur gute Geschäfte haben Zweck. Rückporto. J. Geiger, Kreuzstraße 6/8.

Silberschrank,

circa 1,80 m hoch und 1,30 m breit, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

3.1. In gutem Hause findet bessere Dame oder Herr feinen bürgerlichen kräftigen Mittagstisch zum Preise von 80 Pf. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Nachhilfestunden

in Latein werden Ser- und Quintanein des Gymnasiums erteilt. Näheres Waldstraße 85 II. *5.2.

Schönschreib-

Schnellschrift — Kalligraphie, Rundschrift: Extra-Kursus 8 Mark.

10.7. A. Simon, Erbprinzenstr. 40.

Zither-Unterricht,

Notenschreiben, wird erteilt von G. Rensland, Friedenstraße 22. — Dasselbst sind auch entsprechende Zithern (einfache und bessere), Saiten und sonst dazu gehörige Bestandteile billig zu beziehen.

Unsere bisherige Fernsprech-
auschlußnummer 1831 ist er-
loschen und haben wir dafür die

Nr. 450

erhalten.

Friedr. Maeyer, G. m. b. H.,
Gartenstraße 8.

**Gänselebern und
Wildpasteten,**

täglich frisch im Aufschnitt,
auf Bestellung in jeder Größe in be-
kannter Güte bei

Jul. Dieb, Konditorei,
Kaiserstraße 239.

ECHTER
Bienen-
HONIG
pikant, wohlschmeckend
empfiehlt die Drogerie
Carl Roth,
Hofdrogerie.



Taunus-Brunnen
vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Cillis & Cie.**, Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Wilhelm Harlfinger,

Kolonialwaren,
Leopoldstrasse 30 Telephon 1970
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins,
empfiehlt

Flaschenbier, nur Brauereiabfüllung, von
Prinz Karlsruhe und Spittentreu Göttingen.

Spezialität:
Schokolade, Thee, Kakao, Südwine,
Liföre, Cognac,
Trinkeier und Tafelbutter, Eiermücheln,
Bienenhonig, Obst- u. Gemüsekonserven.

Karlsruher Wasser.

F. Wolff & Sohn.



Dasselbe besteht aus
den feinsten belebenden
und stärkenden Teilen
der Pflanzenwelt und ist
in einem so glücklichen
Verhältnis verbunden,
daß es als angenehmstes
Toilette- u. Riechwasser
allen ähnlichen Produkten
mit Recht vorgezogen
wird.

Preis der ganzen Flasche
Mk. 1.—,

Preis der halben Flasche
Mk. —.60.

Zu haben in allen bes
seren Parfümerie-, Dro-
gen- u. Friseurgeschäften.

Leder-
Auto-Anzüge,
Auto-Mäntel,
Auto-Handschuhe,
Auto-Brillen

33. empfiehlt

E. Dahlemann,

Kaiserstraße 185. — Telephon 1150.

Dr. Baur, Augenarzt,

praktiziert von jetzt ab

Kaiserstrasse 174, nächst der Hirschstrasse.

Weihnachts-Ausstellung
VON

Spielwaren und Korbwaren

bei
F. Wilhelm Doering

124. **Rittersstrasse, nächst der Kaiserstrasse.**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Geschichte des Bad. Frauenvereins
1859-1906.

Zugleich Festschrift zur Feier der goldenen Hochzeit
Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs Friedrich
und der Großherzogin Luise am 20. September 1906.

In Leinwand gebunden: Preis Mk. 5.60.

Kommissionsverlag:

E. F. Müller'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.

Schwarzwaldverein

— Sektion Karlsruhe. —

In 2., vollständig neu bearbeiteter Auflage erschien von der
Karte des Badischen Schwarzwaldvereins:

Blatt III **Offenburg — Lahr**, aufgezogen M. 3.—,
Blatt IX **Wiesental (Lörrach — Schopfheim)**,
aufgezogen M. 3.50.

Die Mitglieder der Sektion Karlsruhe erhalten diese Blätter

zum ermässigten Preise von **M. 1.50** aufgezogen

nur im Hauptgeschäft

Kaiserstrasse 80a Müller & Gräff, Kaiserstrasse 80a,

nach Vorzeigen der **Mitgliedskarte**, welche abgestempelt wird, und gegen Be-
scheinigung.

Mit Jahresschluss erlischt dieser Vorzugspreis.

Die Blätter: **I Karlsruhe — Pforzheim**, **II Baden — Achern**, **V Kaiser-
stuhl — Emmendingen**, **VII Freiburg**, **X Waldshut** werden an die Mitglieder
ebendasselbst zu M. 2.50 abgegeben; die Blätter: **IV Kniebis**, **XI Hegau** zu M. 2.—.

Für Nichtmitglieder sind die Karten in allen Buchhandlungen zum Ladenpreis von
M. 3.50 bzw. M. 3.— aufgezogen erhältlich.

21.

Der Vorstand.

Leinen, Halbleinen

und

Baumwollstoffe

für Bett- und Leibwäsche,

Tischzeuge,

Handtücher,

Küchenwäsche

empfiehlt billigst in nur guten
Qualitäten

August Schulz,

Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,

Herrenstrasse 24. 12.8.



3.8.

Schlafröcke,

Capes, Havelocks, Sportanzüge,

Haus-Joppen, Regenmäntel,

Sport-Joppen,

Paletots, Smokings, Westen,

Trikotwesten, Lederwesten,

ferner

Plaids und Reisedecken

empfiehlt

E. Dahlemann, Kaiserstrasse 185.

Telephon 1150.



Handschuhe,

Krawatten,

Gürtel,

Schirme,

5.2.

anerkannt vorzügliche
Qualitäten, empfehlen

Ludwig Oehl Nachf.,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.

Bitte die Hausnummer genau
zu beachten.

Johann Hertenstein,

Tuch- u. Massgeschäft,

Herrenstrasse 25,

liefert zu ausserordentlich billigen Preisen

Herren-Anzüge, Paletots etc.

nach Mass unter **Garantie** für **gutes Passen.**

Grosses Lager deutscher und englischer Stoffe. Werkstätte im Hause.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

11.10.

B. Kamphues,

Uhrmacher und Juwelier,

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 199 b, Ecke Waldstrasse,

empfiehlt

für bevorstehende Weihnachten

Semi- und echter Email-Schmuck

nach jeder Photographie

in nur bester Ausführung

äußerst billig.

Rabattmarken.

Rabattmarken.

WILHELM DEVIN, Hoflieferant

Uhren, Gold-

u. Silberwaren



Kaiserstrasse 203

(früher Juwelier Reudter)

Silberne Bestecke

Schwer versilberte

Alfenide und Geislinger Bestecke

zu Fabrikpreisen

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kästen und
Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen
und Anstreichern, Betten, Spiegel,
Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst
billig. Das Neuankommen u. Aufarbeiten
von Betten und Polster-Möbeln wird
bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Ruppurrerstrasse 36

u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.

Telephon 817.

1a milchgemästete hochfeine Pouleten u. Poulets,
per Pfund M. 1.25,
schöne fleischige Brathähnen per Pfund M. 1.15,
fette Suppenhühner . . . per Pfund 90 %
ab St. Ilgen.

I. Badische Masthuhnzuchtgenossen-
schaft St. Ilgen b. Heidelberg,
c. G. m. b. H. 10.8.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Berwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unsere
liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Fräulein Selma Spohn

nach längerem Leiden im Alter von 85 Jahren gestern abend sanft
entschlafen ist.

Karlsruhe, den 20. November 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag vormittag 10 Uhr von der
Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Beiertheimer Allee 6.



Harmoniums



empfehlte in grosser Auswahl

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad. Hoflieferant,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Geb. Trezger

Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofienstr.
Fernspr. No. 1857.

Färberei

KRAMER.

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Jeden Mittwoch Schlachtfest,

wozu einladet

Wilhelm Herlan,
Restaurations zum „Klapphorn“,
Ecke Amalien- und Bürgerstrasse.

Heirat.

* Suche für einen Witwer (40 Jahre alt) mit
3 Kindern ein älteres Mädchen oder eine Witwe ohne
Kinder. Schöne Haushaltung vorhanden. Näheres
bei Fr. Haist, Adlerstrasse 32.

Alpenverein. E. V.

Samstag, den 24. November,
abends 7³⁰ Uhr,

Hauptversammlung

im Saale des Künstlervereins (Krokodil).
Tagesordnung: Jahresbericht, Rechnungs-
legung, Voranschlag (Wegbaufrage), Aus-
schusswahl.

Um 8 Uhr gemeinschaftliches Abendessen
(Gedeck 3 M.).

Um 9³⁰ Uhr Abendunterhaltung für Herren.
Um baldgefällige Anmeldung zur Teil-
nahme an dem Abendessen wird gebeten. —
Das Belegen der Plätze bleibt den Herren
überlassen.

2.2. Der Vorstand.

[7]



Pennsylvania-Wasser,

beseitigt absolut

Haarausfall und Schuppenbildung, lindert nervöse Kopfschmerzen.

Vielfach ärztlich empfohlen. Preis Mk. 1.50 und Mk. 2.50.

Erhältlich in den Parfümeriegeschäften von: 10.8.

G. Schneider, Herrenstrasse 19, **D. Waerther,** Kaiser-
Passage 34, **O. Decker,** Kaiserstrasse 32.

Die Kunststickerei-Anstalt

von

C. A. Kindler,

Fernsprecher Nr. 1319,

Friedrichsplatz 6,

Fernsprecher Nr. 1319,

empfiehlt schon jetzt für die

==== Weihnachts-Saison ====

den Eingang sämtlicher Neuheiten in

Buntstickereien

von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen zu äusserst billigen Preisen.

Am Sonntagen geöffnet von 11—1 Uhr.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Buch- und Bettag, den 25. November 1906

==== in der evangelischen Stadtkirche ====

Kirchen-Konzert

unter gütiger Mitwirkung der Konzertfängerin Fräulein **Maria Blatt-
macher** (Sopran) aus Stuttgart, des Herzogl. Sächs. Kammerjägers
Herrn **Hans Wolff** (Tenor) aus Coburg und des Königl. Musikdirektors
Herrn **M. Koch** (Orgel) aus Stuttgart.

Programm.

- | | |
|--|---------------------|
| 1. Orgel: Sonate (F-moll), I. Satz | von F. Mendelssohn. |
| 2. Chor: (a. „Schaffe in mir Gott“ | „ A. Beder. |
| (b. „Selig sind, die da Leid tragen“ | „ E. Grell. |
| 3. Tenorsolo: Rec. und Arie | „ M. Blumner. |
| 4. Chor: (a. „Selig sind, die um Gerechtigkeit willen verfolgt werden“ | „ M. Koch. |
| (b. „Selig sind, die reines Herzens sind“ | „ E. Keller. |
| 5. Orgel: Adagio (As-dur) | „ F. Mendelssohn. |
| 6. Sopranosolo: „Selig, wer an Jesum denkt“ | „ Seb. Bach. |
| 7. Tenorsolo: (a. „Selig sind, die Verfolgung leiden“ | „ W. Kiensel. |
| (b. „Dann werden die Gerechten“ etc. | „ F. Mendelssohn. |
| 8. Chor: „Siehe, wir preisen selig“ | „ F. Mendelssohn. |
| 9. Sopranosolo: Arie aus dem „Messias“ | „ H. Händel. |
| 10. Chor: „Ich bin die Auferstehung“ | „ J. G. Herzog. |
| 11. Orgel: Sonate (D-moll), Satz III und IV | „ M. Koch. |
| 12. Chor (mit Orgel): „Jerusalem, du hochgebaute Stadt“ | „ A. Beder. |

==== Anfang 1/2 4 Uhr nachmittags. ====

NB. Der Besuch des Konzerts ist unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen
graue Karten für das Buchtags-Konzert gestattet.

Weitere Eintrittskarten sind zu 1 M. erhältlich. Außerdem werden eine beschränkte
Anzahl numerierter Altarplätze zu 2 M. abgegeben.

Der Kartenverkauf findet statt in der Musikalienhandlung von Fr. Doert (Ritterstrasse),
in der Buchhandlung Müller & Gräff (Kaiser-Allee und Seminarstrasse) und bei Kirchenbediener
Schweizer (Eingang Kirchstrasse).

Programme und Text der Gesänge zu 10 F. werden am Eingang der Kirche abgegeben.
Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche, welches um 3 Uhr geöffnet wird.

Anmeldungen zum Eintritt als Mitglied (Jahresbeitrag für nicht ansässige
Mitglieder 2 Mark) werden entgegengenommen von den Herren M. Doert, Stadtrat,
Akademiestr. 4, A. Bräuninger, Stadtorganist, Walbstr. 83, R. Haus, Revisor, Ettlinger-
str. 19, F. Hüfner, Oberlehrer, Kaiserstr. 61, Stadtpfarrer S. Schwarz, Walbhornstr. 11,
Stadtpfarrer S. Rapp, Friedrichsplatz 15, S. Reber, Revisor, Gartenstr. 61, J. J. Reiff,
Buchdruckereibesitzer, Markgrafenstr. 46, Oberlehrer A. Sebler, Erbprinzenstr. 4, A. Weimar,
Kanzleirat, Schillerstr. 54.

Der Vorstand.

2.2.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,
 empfiehlt grosse Auswahl

Gürtel-Griffen
 — die neuesten Ausführungen —

Damen-Gürtel
 — aparte Neuheiten. — 22.

Färberei Prinz.

— Gegr. 1846. —

60 Filialen. 500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 22. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Dalibor**. Oper in 3 Akten von Josef Benzig. Deutsche Bühnenbearbeitung von Max Kalbed. Musik von Friedrich Smetana. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag, den 23. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). Zum erstmalig: **Ein idealer Gatte**. In 4 Akten von Oskar Wilde. Ins Deutsche übertragen von J. L. Pavia und H. Freiherrn v. Teschenberg. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 24. November. 20. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Die Sonnenprinzess**. Drama in 1 Vorspiel und 3 Akten von Johanna Wolff-Friedberg. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag, den 25. November, bleibt das Hoftheater wegen des Bußtages **geschlossen**.

Montag, den 26. November. 19. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Aida**. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 22., 23., 24. und 26. November Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrstg. I. Abt. M. 4.—.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 21. November. 7. Abonnem.-Vorstellung. **Der Raub der Sabinerinnen**. Schwank in 4 Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Hoftheater Karlsruhe. Am Dienstag, den 11. und Freitag, den 14. Dezember werden am hiesigen Hoftheater die Koryphäen der Hamburger Oper gastieren und zwar in „**Walfäre**“ die Damen Edith Walker (Sieglinde) und Mesger-Froisheim (Frifa) und Herr Birrenkoven (Sigmund) und in „**Carmen**“ Frau Mesger-Froisheim (Carmen) und Herr Pennarini (Don José). Nähere Mitteilungen über dieses interessante Gastspiel folgen.

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 13. November d. J. wurde Zeichenlehrantskandidat Adolf Hildenbrand aus Pfinggen als Zeichenlehrer der Großh. Kunstgewerbeschule Pforzheim etatmäßig angestellt.

Durch Entschliessung des Großh. Ministeriums des Innern vom 12. d. Mts. wurde Regierungsbaumeister Ernst Langsdorff bei der Kulturinspektion Karlsruhe zur Rheinbauinspektion Offenburg veretzt. (Karlsru. Ztg.)



Für
ein Zehnspfennigstück
 erhält man
 ein
 $\frac{1}{4}$ **Pfund-Paket**
Kathreiners
Malzkaffee!

Noch billiger können Sie's doch nicht verlangen! Machen Sie also noch heute einen Versuch mit dem echten „Kathreiner“, schieben Sie's nicht noch weiter auf, jeder Kaufmann hat diese 10 Pfg.-Pakete, also lassen Sie sich sofort eins holen. Achten Sie aber genau darauf, daß Sie auch den echten „Kathreiner“ bekommen, es gibt nämlich viele minderwertige Nachahmungen!

Neuen Apfelmost,

nur aus besten Äpfeln gefelktert, à Liter 22 und 24 Pfg., von 25 Liter an empfiehlt

Heinrich Lay, Lessingstraße 15.

Kellerei mit Motorbetrieb.

Für Weihnachten empfehle ich Ihnen:
 Feine, hochfeine und elegante modernste

Briefpapiere

mit und ohne Monogramm-Prägung in den neuesten Formaten und Mustern.

4.1. Als besonders modern:
Briefpapier mit Namenprägung.

Theodor Krause

Telephon 1072 gegenüber der Hauptpost.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.